

Ressort: Vermischtes

Papst warnt vor religiös motivierter Gewalt

Jerusalem, 26.05.2014, 08:33 Uhr

GDN - Papst Franziskus hat bei einem Treffen mit dem Jerusalemer Großmufti Mohammed Hussein vor religiös motivierter Gewalt gewarnt. "Niemand gebrauche den Namen Gottes als Rechtfertigung für Gewalt", so Franziskus am Montag.

"Arbeiten wir gemeinsam für die Gerechtigkeit und den Frieden!" Er betonte die Notwendigkeit eines "brüderlichen Kontakts und Austauschs" zwischen Muslimen und Christen. Diese hätten die Verwirklichung von Frieden und Gerechtigkeit als gemeinsame Aufgabe. Erst am Sonntag hatte Franziskus in Bethlehem an eine Beilegung des Nahost-Konflikts appelliert und sich für eine Zwei-Staaten-Lösung ausgesprochen. Er lud Palästinenser-Präsident Mahmud Abbas und Israels Staatschef Shimon Peres zu einem Treffen im Vatikan ein, um dort gemeinsam für den Frieden zu beten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35196/papst-warnt-vor-religioes-motivierter-gewalt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619